



# Freie und Hansestadt Hamburg

## Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt

Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt - Amt für Bauordnung und Hochbau

Amt für Bauordnung und Hochbau  
Referat Baugenehmigungen  
BSU/ABH23

###  
###  
###  
###

Neuenfelder Straße 19  
21109 Hamburg  
Telefon 040 - 4 28 40 - 2121  
Telefax 040 - 4 28 40 - 2101  
E-Mail [baugenehmigungen@bsu.hamburg.de](mailto:baugenehmigungen@bsu.hamburg.de)

Ansprechpartnerin: ###  
Zimmer ###  
Telefon 040 - 4 28 40 - ###  
Telefax 040 - 4 28 40 - 2101  
E-Mail ###

GZ.: BSU/ABH23/00236/2014  
Hamburg, den 4. November 2014

Verfahren  
Eingang

Baugenehmigungsverfahren nach § 62 HBauO  
14.10.2014

Grundstück  
Belegenheit  
Baublock  
Flurstücke

###  
103-033  
2035, 2280 in der Gemarkung: Altstadt Süd

**Nutzungsänderung: Umnutzung Lagerraum im 1. UG in Umkleidebereich und temporäre Werkstatt**

### GENEHMIGUNG

Nach § 72 der Hamburgischen Bauordnung (HBauO) in der geltenden Fassung wird unbeschadet der Rechte Dritter die Genehmigung erteilt, das oben beschriebene Vorhaben auszuführen.

Dieser Bescheid gilt nach § 58 Absatz 2 HBauO auch für und gegen die Rechtsnachfolgerin oder den Rechtsnachfolger.



Sprechzeiten:  
Mo 09.00 - 11.00 Uhr  
Di Geschlossen  
Mi 09.00 - 11.00 Uhr  
Do 13.00 - 15.00 Uhr  
Fr 09.00 - 11.00 Uhr

Öffentliche Verkehrsmittel:  
S3, S31 Wilhelmsburg

Die bauordnungsrechtliche Genehmigung erlischt nach § 73 Absatz 1 HBauO, wenn innerhalb von drei Jahren nach ihrer Erteilung mit der Ausführung des Vorhabens nicht begonnen oder die Ausführung länger als ein Jahr unterbrochen worden ist.

Sie kann auf schriftlichen Antrag nach § 73 Absatz 3 HBauO jeweils um bis zu einem Jahr verlängert werden.

### **Planungsrechtliche Grundlagen**

Bebauungsplan                      Hamburg-Altstadt 34/ HafenCity 2  
mit den Festsetzungen: MK , GRZ 1,0 / GH 33,2 und GH 49  
Baunutzungsverordnung vom 23.01.1990

### **Ausführungsgrundlagen**

Bestandteil des Bescheides

- die Vorlagen Nummer

- |    |   |
|----|---|
| 1  | Betriebsbeschreibung                              |
| 2  | Betriebsbeschreibung                              |
| 3  | Baubeschreibung                                   |
| 4  | Grundriss UG1 Übersichtsplan                      |
| 5  | Grundriss UG1 geplante Maßnahme                   |
| 6  | Schnitt A-A geplante Maßnahme                     |
| 7  | Schnitt C-C geplante Maßnahme                     |
| 8  | Schnitt D-D geplante Maßnahme                     |
| 9  | Brandschutzgutachterliche Stellungnahme           |
| 10 | Erläuterungsbericht TGA                           |
| 15 | Gefährdungsbeurteilung bezüglich Nutzungsänderung |

Sie sind im Rahmen des gesetzlich geregelten Prüfungsumfanges verbindlich.  
Die Grüneintragen in den Vorlagen sind zu beachten.

### **Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch schriftlich oder zur Niederschrift bei der im Briefkopf bezeichneten Dienststelle einlegen (§ 70 VwGO).

Der Bescheid umfasst auch die

- Anlage - bauordnungsrechtliche Auflagen und Hinweise
- Anlage - arbeitnehmerschutzrechtliche Auflagen und Hinweise

Unterschrift

### **Gebühr**

Über die Gebühr ergeht ein gesonderter Bescheid.

### **Weitere Anlagen**

- Formblatt - Mitteilung über die Innutzungnahme
- Anlage - Statistikangaben zur Umsetzung des HmbTG

## **Anlage zum Bescheid**

### **BAUORDNUNGSRECHTLICHE AUFLAGEN UND HINWEISE**

#### **Zuständige Stelle für die Überwachung**

Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt  
Amt für Bauordnung und Hochbau  
Referat Baugenehmigungen  
Neuenfelder Straße 19  
21109 Hamburg

#### **AUFLAGEN**

##### **Nutzungsbedingte Anforderungen**

1. Die vorhandene Brand-und Alarmierungsanlage, Sicherheitsbeleuchtung und Rettungswegkennzeichnung ist den neuen Raumaufteilungen und Raumnutzungen gemäß Brandschutzgutachterlicher Stellungnahme Ingenieurbüro T. Wackermann vom 01.10.2014 anzupassen.
2. Die Art und Anzahl der erforderlichen Feuerlöscher sind mit der zuständigen Feuer- und Rettungswache Innenstadt, Admiralitätsstraße 54, 20459 Hamburg, Tel. 428 51 - 1101, Fax. 428 51 -1109, abzustimmen.

#### **HINWEISE**

3. Der Beginn der Ausführung ist der Bauaufsichtsbehörde spätestens eine Woche vorher mitzuteilen (§ 72a Abs. 4 HBauO).
4. Die Bauherrin oder der Bauherr hat die beabsichtigte Aufnahme der Nutzung mindestens zwei Wochen vorher der Bauaufsichtsbehörde anzuzeigen. Dies gilt nicht für die Beseitigung von Anlagen und die Errichtung von nicht baulichen Werbeanlagen (§ 77 Abs. 2 HBauO).
5. Weitere Hinweise, Merkblätter und Broschüren für Ihre Bauausführung finden Sie unter dem Link:  
"<http://www.hamburg.de/baugenehmigung/583468/start-merkblaetter.html>".

## **Anlage zum Bescheid**

### **ARBEITNEHMERSCHUTZRECHTLICHE AUFLAGEN UND HINWEISE**

#### **AUFLAGEN**

6. ARBEITSSCHUTZRECHTLICHE ANFORDERUNGEN / BETRIEBSSICHERHEIT  
(Unser Zeichen: V3-AS24/1253/2014, Seite 2)
7. Zuständige Dienststelle  
Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz  
Amt für Arbeitsschutz - Arbeitnehmerschutz  
Billstraße 80  
20539 Hamburg
8. Vorschriften  
Bei der Ausführung und dem Betrieb der Anlage müssen Sie das Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG), das Produktsicherheitsgesetz (ProdSG), das Chemikaliengesetz (ChemG) und die daraus erlassenen Rechtsvorschriften einhalten.
9. Hinweise  
Die Werkstatt ist als ständiger Arbeitsplatz ungeeignet. Kurzfristige Arbeiten können darin ausgeführt werden.

## **Anlage**

### **STATISTIKANGABEN ZUR UMSETZUNG DES HmbTG**

Dieser Bescheid wird im Hamburger Informationsregister veröffentlicht (§ 3 Abs. 1 Nr. 13 HmbTG). Vor der Veröffentlichung werden persönliche Daten aus dem Dokument entfernt.

Für das Informationsregister wird der Bescheid um folgende Angaben ergänzt:

Art der Baumaßnahme: Nutzungsänderung

Art des Gebäudes nach künftiger Nutzung: Nichtwohngebäude